An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung

NIEDERLEISER GEMEINDE-NACHRICHTEN

Ausgabe September 2015

Amtliche Mitteilungen
der Gemeinde Niederleis
mit den Katastralgemeinden
Niederleis, Nodendorf,
Helfens und Kleinsitzendorf

VI. Jahrgang
Ausgabe 21

Gemeinde Niederleis

Hauptstraße 71
2116 Niederleis

Tel: 02576/2305
Fax: 02576/2305-5
gemeinde@niederleis.gv.at
www.niederleis.at

Parteienverkehr:
MO – FR von 07.00 bis 12.00 Uhr und DI von 13.00 bis 17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden jederzeit nach Voranmeldung

AUS DEM INHALT

Vorwort des Bürgermeisters Seite 2
Niederleiser Hauptstraße Seite 3
Brückensanierung Seite 3
Aufbahrungshalle Seite 4
Kanalprojekte Seite 4
Sakralbautensanierung / Kurzmeldungen Seite 5
Niederleiser Kindergarten Seite 6
Neues aus der Volksschule Seite 7
Gemeinde21 und Gesunde Gemeinde Seite 8
Grünschnittlagerplatz Seite 9
Klima und Energie Seite 9
Nachlese Seite 10
Bevölkerungsspiegel / Termine Seite 11
Termine 4. Quartal 2015 Seite 12

Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser!

Ein außerordentlich heißer und trockener Sommer liegt hinter uns. Einerseits brachte uns der heurige Sommer also eine große Anzahl an Badetagen, andererseits ist die Landwirtschaft aufgrund der geringen Niederschläge mit Ernteeinbußen konfrontiert.

Die Gemeinde versuchte, die Sommermonate für das Vorantreiben der laufenden Projekte zu nutzen. In der Volksschule wurden in den Ferien wieder Sanierungsarbeiten im Gebäudeinneren durchgeführt. Auch die Ferienbetreuung für die Volksschulkinder konnte heuer erstmals in unserem Schulgebäude angeboten werden.

Die Renovierung verschiedener Sakralbauten wurde mit dem Neuanstrich für den Kleinsitzendorfer Glockenturm begonnen. Auch die Sanierung der Fassade der Aufbahrungshalle ist mittlerweile abgeschlossen. Über diese und weitere Vorhaben wird in diesen Gemeinde-Nachrichten ausführlich informiert.

Das derzeit vorherrschende Thema ist aber wohl der große Flüchtlingsstrom, der sich aus den Kriegsgebieten im Nahen Osten und in Afrika auf Europa zubewegt. In dieser Zeit ist einerseits unsere Solidarität mit diesen verfolgten Menschen gefragt, andererseits braucht es Lösungen auf europäischer Ebene, damit diese Last nicht von einigen wenigen Staaten bewältigt werden muss.

Es macht uns betroffen, dass das Leid dieser Menschen zu einer Belastungsprobe für unser Land und ganz Europa werden könnte und ich hoffe, dass die Verantwortlichen mit ausgewogenen und auch langfristig zielführenden Maßnahmen ausgleichend wirken können.

Ihr / Euer

Eines für alle
Weiches Wasser für das Weinviertel

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad

EVN Wasser hat es sich zum Ziel gesetzt, dem weitverbreiteten Wunsch nach niedrigen Wasserhärten nachzukommen. „Der Vergleich mit Quellwasser muss heute nicht mehr gescheut werden", ist sich EVN Wasser Geschäftsführer Dipl.-Ing. Dinhobl sicher. So konnten z. B. durch die Inbetriebnahme der Naturfilteranlage Drösing im östlichen Teil des Bezirks Mistelbach die Härtegrade bereits auf 10–12° dH reduziert werden. Bisher wies das Wasser hier einen Härtegehalt zwischen 24 und 30° dH auf – eine echte Herausforderung für Menschen und Geräte. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen können die Härtegrade rein mechanisch gesenkt werden. Für den westlichen Teil des Bezirks Mistelbach, das Laaer Becken, erfolgt die Umstellung stufenweise ab Sommer 2016, durch die Errichtung der Naturfilteranlage Zwentendorf/Zaya. Der südliche Teil des Bezirks Mistelbach entlang der A5 wird schon seit Längerem mit Wasser kleiner 14° dH versorgt.

Quellfrisches Trinkwasser ist in Niederösterreich eine Selbstverständlichkeit. Der Härtegrad ist dabei ein wesentliches Qualitätsmerkmal.

Je höher der Wert an Kalzium und Magnesium im Wasser ist, desto härter ist das Wasser. Zu viel Kalk im Wasser bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte, trockene Haut beim Duschen. Weiches Wasser bietet also entscheidende Vorteile!

Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwasserqualität plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von mehr als 50 Mio. Euro. Auch in Obersiebenbrunn wird eine neue Naturfilteranlage errichtet.

EVN Wasser ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für die Trinkwasserversorgung in Niederöterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nordöstlichen Teil des Landesgebietes. 27 Millionen Kubikmeter Wasser fließen pro Jahr durch das 2.500 km lange Leitungsnetz.

Die Wasserwerte eines Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website **www.evnwasser.at** nachlesen.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN

Niederleiser Hauptstraße: Letztes Teilstück in Arbeit!

Die Straßenmeisterei Mistelbach war in den letzten Monaten teilweise mit zwei Arbeitspartien in Niederleis, um das letzte Teilstück der Hauptstraße plangemäß fertigstellen zu können.

Vor allem die Vorbereitungsarbeiten und das Setzen der Randsteine nahmen viel Zeit in Anspruch. Nun nähern sich diese Arbeiten bereits dem Ende. Ende September soll der alte Fahrbahnbelag abgefräst und anschließend eine neue Asphaltschicht aufgebracht werden. Die Gehsteige wurden von der Straßenmeisterei Mistelbach vorbereitet, die Asphaltschicht wurde von Firma Held & Francke mit dem Fertiger aufgebracht.

Somit soll noch vor dem Winter die gesamte Hauptstraße fertiggestellt sein. Neben der Kirchengasse ist damit auch der zweite wichtige Straßenzug in Niederleis in einem zeitgemäßen Zustand.

Die letzten Arbeiten zur Sanierung der Hauptstraße und der Neugestaltung der Nebenanlagen sind am Laufen

Bürgermeister Leopold Rötzer machte sich persönlich ein Bild über die laufenden Brückensanierungsarbeiten

Brücke erfolgreich saniert

Die Brückenmeisterei Korneuburg nahm auch die Sanierung der Brücke über den Niederleiser Bach entlang der Grafensulzer Straße in ihr Arbeitsprogramm für 2015 auf.

Im August wurden die Arbeiten begonnen. Bei näherer Besichtigung zeigte sich, dass die Brücke noch in gutem Zustand ist, lediglich die Entwässerung musste adaptiert werden. Somit konnte der Bereich rascher als vorher angenommen wieder für den Verkehr freigegeben werden. Auch die Linienbusse konnten zu Schulbeginn diese Stelle wieder planmäßig passieren.

Für die Gemeinde ist es sehr positiv, dass damit die Funktionsfähigkeit einer wichtigen Brücke im Niederleiser Ortsgebiet für die nächsten Jahrzehnte gesichert ist.

COOLpit lässt niemand kalt!
SANITÄR HEIZUNG KÄLTETECHNIK
Peter Helnwein
2116 Niederleis, Schlossweg 316
Tel.: 02576/3854 Mobil: 0664/73486963
Fax: 02576/3854 E-mail: coolpit@aon.at

DER NOTAR
ÖFFENTLICHER NOTAR
Dr. CHRISTIAN NEUBAUER
2130 Mistelbach, Hauptplatz 20
Tel. 02572/20024 Fax DW 30

Aufbahrungshalle

Für 2015 war auch die Erneuerung der Fassade der Aufbahrungshalle beim Gemeindefriedhof geplant. Mittlerweile sind diese Arbeiten erledigt.

Die Sanierung war erforderlich, da bereits an mehreren Stellen der Putz von den Außenmauern abgebröckelt war.

Firma Fenz aus Laa an der Thaya wurde vom Gemeinderat mit den Arbeiten betraut. Diese bestanden aus der Erneuerung der Außenfassade, dem Ausmalen des Durchganges und des Aufbahrungsraumes sowie dem Streichen der Fenster.

Regenwasserablauf

Immer wieder sind kleinere Arbeiten erforderlich, um den geordneten Ablauf des Regen- und Oberflächenwassers sicherzustellen.

So wurden von Firma Held & Francke im Auftrag der Gemeinde in den Sommermonaten folgende, rechts im Detail angeführten Arbeiten durchgeführt:

- In der Bahnzeile wurde ein Regenwasserkanalanschluss hergestellt.
- In Helfens wurden Randsteine und Regenwassereinlaufschächte saniert und der geordnete Ablauf des Oberflächenwassers von der Hintausstraße in den Einlaufschacht verbessert.
- Am Kirchfeld in Niederleis wurden die Regenwassereinlaufschächte an das Straßenniveau angepasst.
- In der Kirchengasse in Niederleis wurde der Oberflächenwassereinlauf in den Niederleiser Bach bis zum Bachbett verlängert.

Insgesamt wurden für diese Maßnahmen ca. € 20.000,-- aufgewendet.

Kanalbefahrung

Nach 10 Jahren ist eine Kamerabefahrung des Schmutzwasserkanals für die Feststellung möglicher Schäden gesetzlich vorgeschrieben. Diese Inspektion wurde nun für die Ortsnetze von Nodendorf und Helfens durchgeführt.

Es ist erfreulich, dass keinerlei Schadstellen festgestellt worden sind und somit keine Folgekosten entstehen.

McCORMICK
KFZ
Meisterbetrieb
MASCHEK Ges.m.b.H.
KFZ - Landmaschinen - Verkauf - Reparatur - Service
NIEDERLEIS 02576/2334
OPEL Spezialist
Husqvarna

WERBEARTIKEL
KACHER KG
Inhaber Ing. Stefan Wittmann
Nodendorfer Straße 39/2
A-2116 Niederleis
T: 02576/30085
F: 02576/30085-20
M: office@werbeartikel-kacher.at
www.werbeartikel-kacher.at

Sakralbautensanierung

Für heuer ist auch die Renovierung der Kapelle Helfens, der Cholerakapelle in Niederleis und des Glockenturms in Kleinsitzendorf vorgesehen.

Der Auftrag für die Renovierung dieser Bauten wurde vom Gemeinderat an die Firma Stadler aus Ernstbrunn vergeben. Mittlerweile hat der Glockenturm in Kleinsitzendorf schon einen neuen Anstrich bekommen. Mitte September wurde mit der Außenrenovierung der Helfenser Kapelle begonnen. Diese Baustelle ist etwas umfangreicher, weil schon an vielen Stellen Putz abgefallen war und auch die Fenster neu gestrichen werden müssen.

Eingerüstete Kapelle Helfens

Schließlich wird dann in den nächsten Wochen auch die Cholerakapelle außen und innen mit einem neuen Anstrich versehen. Die Sanierung des Daches wurde bereits von Firma Staud aus Ernstbrunn durchgeführt.

Die NÖ Dorf- und Stadterneuerung fördert diese Vorhaben im Rahmen von Gemeinde21 mit einem Betrag von € 5.400,--. Nur so war es möglich, diese Projekte gleichzeitig zu realisieren.

Gemeindeamt

Auch am Gemeindeamtsgebäude sind heuer noch Erhaltungsarbeiten geplant. Nachdem im Vorjahr Stufen, Vorraum und Innentüren saniert worden waren, stehen heuer weitere Maßnahmen auf dem Plan. Konkret wird aus Gründen der Energieeffizienz die obere Geschoßdecke gedämmt. Ebenso wird das Dach überstiegen. Der Gemeinderat vergab die Arbeiten an die Firmen Meister-Estrich Hollaus und Staud.

Kurz gemeldet ...

☐ Erneuerung des Schultors

Das rückwärtige Schultor, über das man von der Kirchengasse in den Schulhof gelangt, muss erneuert werden. Der Auftrag wurde an die Firma Guardi als Bestbieter vergeben.

☐ Personelles

Ingrid Vogelsang wird neben ihrer Aufgabe als Aushilfe im Kindergarten in Zukunft für die Reinigung von Volksschule und Gemeindeamt im Einsatz sein.

☐ Radwegsanierung

Der Radweg zwischen Thomasl und Kleinsitzendorf wurde über den Sommer saniert. Die Projektleitung hatte die Marktgemeinde Ernstbrunn inne, die Sanierungskosten werden von den Gemeinden Ernstbrunn und Niederleis gemeinsam getragen.

☐ Güterwegausbau

Im September wurde zwischengelagertes Recycling-Material zur Befestigung auf Güterwegen aufgetragen. Ebenso hat sich die Gemeinde jenes Material, das Ende September von der Hauptstraße abgefräst wird, gesichert und somit kann dieses auch zur Befestigung von Feldwegen verwendet werden. Auch überhängende Sträucher und Bäume wurden im September entlang von Güterwegen im Gemeindegebiet geschnitten.

☐ Buswartehäuschen Nodendorf

Auf Initiative von OV Reinhard Ebermann wird im Herbst von freiwilligen Helfern bei der Kapelle in Nodendorf ein neues Buswartehäuschen errichtet.

Ehrenzeichen

Jährlich werden im Rahmen des Neujahrsempfanges verdiente Personen mit einem Ehrenzeichen der Gemeinde Niederleis ausgezeichnet.

Vereine, aber auch einzelne GemeindebürgerInnen sind berechtigt, Vorschläge für Auszeichnungen zu unterbreiten.

Die Ehrenzeichenrichtlinien liegen auf dem Gemeindeamt auf und können über die Niederleiser Gemeinde-Homepage eingesehen werden. Anträge sind **bis spätestens 31. Oktober 2015** an die Gemeinde zu richten.

Niederleiser Kindergarten unter neuer Leitung

Im Zuge der Pensionierung von Dir. Edith Sterovsky wurde vom Land die erforderliche Neubesetzung durchgeführt.

Im Juni lud Edith Sterovsky zu einem Abschlussfest ein, bei dem vor allem der Dank für ihr 40-jähriges Wirken im Niederleiser Kindergarten im Mittelpunkt stand.

Edith Sterovsky umringt von Bgm. Leopold Rötzer, Alt-Bürgermeister Engelbert Rötzer, den Ehrengästen und GemeinderätInnen

Vom Land wurde in weiterer Folge Frau Petra Hofbauer mit der Leitung des Landeskindergartens Niederleis betraut. Da sie sich aber noch in Karenz befindet, wurde als ihre Vertretung Frau Julia Bach bestimmt.

Bgm. Leopold Rötzer begrüßt Julia Bach im Beisein von Helferin Monika Enzersdorfer und Nina Frühwirth, der als Springerin Niederleis als Stammkindergarten zugeteilt ist. Komplettiert wird das Team durch die Kindergartenhelferin Andrea Meißl und Aushilfe Ingrid Vogelsang (beide nicht im Bild)

Raiffeisenkasse
ERNSTBRUNN

Nur eine Bank ist meine Bank

mit Bankstellen
in Ernstbrunn
und Niederleis

Neues aus der Volksschule

Auch in der Volksschule hat sich in den vergangenen Monaten einiges ereignet. Darüber soll hier kurz berichtet werden.

Im Frühjahr galt das Hauptaugenmerk von Bgm. Rötzer vor allem der Sicherstellung der Ferienbetreuung für die Volksschulkinder. Diese konnte im heurigen Sommer erstmals im Schulgebäude angeboten werden.

Frau Manuela Dietrich war für die Ferienbetreuung in der Volksschule verantwortlich

In den Sommermonaten wurde dann das Volksschulgebäude wieder zur Baustelle. Ein Klassenraum wurde mit einem neuen Fußbodenbelag versehen und die Wände wurden neu gestrichen. Auch die Gangbeleuchtung in der Volksschule wurde erneuert. Mit der Anschaffung von neuen Vorhängen wurde der diesjährige Bauabschnitt abgeschlossen.

Bürgermeister Leopold Rötzer und Amtsleiter Ing. Andreas Fickl erkundigen sich bei den Mitarbeitern der Fa. Stadler über den Baufortschritt

Mittlerweile hat das neue Schuljahr begonnen und wir können sechs Taferlklassler neu in der Volksschule begrüßen. Auch im Lehrerinnenteam hat es eine Veränderung gegeben. Anstatt von Annemarie Meißl verstärkt nun Bianca Meixner als neue Pädagogin das Team um Schulleiterin Dagmar Gruber.

Von links nach rechts: Silvia Piringer, Evelyne Plöckl, Dagmar Gruber, Bianca Meixner und Leopold Rötzer

Auch die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule erfreut sich großer Beliebtheit. Katrin Braun von der Familienland GmbH ist um eine sehr abwechslungsreiche Gestaltung der Nachmittage bemüht und auch bei den Kindern sehr beliebt.

Ebenso ist das Mittagessen, das am Montag im Kindergarten und an den sonstigen Wochentagen im Gasthaus Haselbauer eingenommen wird, ein wichtiger Bestandteil des ganztägigen Schulbetriebes und funktioniert dank aller Beteiligten ausgezeichnet!

Aktuelle Informationen

Mitte 2015 wäre der vierjährige Projektzeitraum von Gemeinde21 ausgelaufen. Der Antrag des Gemeinderates auf Verlängerung um ein Jahr wurde nun vom Land genehmigt.

Damit wird unsere Prozessbegleiterin der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, Frau Mag. Friederike Tagwerker, ein weiteres Jahr in Niederleis tätig sein. Außerdem besteht die Möglichkeit, zusätzliche Gemeindeprojekte über Gemeinde21 gefördert zu bekommen.

Aktivitäten im Herbst

Mit einer Postwurfsendung wurden die Haushalte bereits Anfang September über die zahlreichen Angebote von Gemeinde21 bzw. der Gesunden Gemeinde informiert. So gibt es eine Vielzahl von Bewegungsangeboten, aber auch Vorträge zu unterschiedlichen Themen – die Termine dazu finden Sie auch in der Veranstaltungsvorschau in dieser Ausgabe.

„Dorfleben früher“

Die Arbeitsgruppe Freizeit-Kultur-Bildung lädt am 8.11.2015 alle Generationen zu einer besonderen Veranstaltung in das Pfarrheim Niederleis ein, um darüber zu plaudern, wie sich das Dorfleben (Alltag, Veranstaltungen, Schule, Landwirtschaft, Freizeitgestaltung, usw.) in den unterschiedlichen Jahrzehnten entwickelt hat. Das wird sicherlich sehr interessant!

Energiespartipps

der Gemeinde21-Arbeitsgruppe Klimabündnis

Energiesparen im Herbst

Unsere Tipps:

- ✓ ***Beleuchtung**: Licht nur dort und solange aufdrehen, wo dieses wirklich erforderlich ist. LED-Lampen verbrauchen bis zu 85 % weniger Strom als herkömmliche Glühbirnen.*
- ✓ ***Heizung**: Überprüfen Sie Ihre Heizungsanlage auf energiesparsamen Betrieb (Heizkessel reinigen, Leitungen entlüften, Steuerung für Temperaturabsenkung und Thermostate prüfen, Heizkörper freihalten, drehzahlgeregelte Heizungspumpen sparen Energie)*
- ✓ ***Warmwasser**: Falls Warmwasserbereitung im Winter mit Heizungsanlage erfolgt, Steuerung von Sommer- auf Winterbetrieb umstellen (z.B. Wärmepumpe).*
- ✓ ***Wärmeverluste**: Überprüfen Sie Ihre Türen und Fenster auf Undichtheiten.*

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM
3. OKTOBER 2015

GEOMETER
DI SWATSCHINA
2130 Mistelbach, Franz Josef-Str. 75
Tel. 02572/2702 e-mail: swatschina@nanet.at
http://vermessung.nanet.at

MACHEN SIE MIT!

HELD & FRANCKE
Baugesellschaft m.b.H.

Grünschnittlagerplatz

Für alle GemeindebürgerInnen steht an der Grafensulzer Straße ein Grünschnittlagerplatz zur Verfügung. Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, damit dieses Service weiterhin angeboten werden kann.

Bgm. Rötzer konnte Fam. Hauser aus Gnadendorf dazu gewinnen, in regelmäßigen Abständen das abgelagerte Material abzuholen und einer geordneten Kompostierung zuzuführen. Dafür ist es natürlich erforderlich, dass nur geeignete biogene Abfälle dort abgelagert werden.

So dürfen ausschließlich Grasschnitt, Laub, Blumen, Fallobst, unverholzte Thujen und Koniferenschnitt dort deponiert werden. Äste, stärkere Zweige, Holzpflöcke und anderes Altholz gehören nicht zum Grünschnitt!

In Ergänzung dazu können Baum- und Strauchschnitt, sowie Altholz an den Übernahmetagen (1. Samstag im Monat von 9.00 bis 10.30 Uhr und 3. Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.00 Uhr) im Altstoffsammelzentrum kostenlos entsorgt werden. Auch die kostenpflichtige Anlieferung von Wurzelstöcken ist hier möglich.

TIPP: Eine bequeme Möglichkeit zur Entsorgung von Grünschnitt ist natürlich auch die Biotonne. Eine 120 Liter-Biotonne mit 35 Entleerungen im Jahr kostet derzeit € 125,13 inkl. MwSt.

Klima und Energie

Niederleis bildet gemeinsam mit den Gemeinden Asparn an der Zaya, Ernstbrunn und Ladendorf die Klima- und Energie-Modellregion Leiser Berge.

Die Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Leiser Berge hat es sich zum Ziel gesetzt, das Bewusstsein für Energiesparen, erneuerbare Energie und Klimaschutz zu stärken. Als KEM-Manager konnte Georg Hartmann gewonnen werden. Er ist hauptberuflich bei der Windkraft Simonsfeld beschäftigt und somit tagtäglich mit diesen Themenstellungen konfrontiert. In einer Beilage zu diesen Gemeinde-Nachrichten berichtet er über die ersten Schwerpunkte seiner Arbeit.

Freie Reihenhäuser

In der Reihenhausanlage Bachsiedlung in Niederleis gelangen freie Wohneinheiten zur Vermietung.

Kontakt:
Siedlungsgenossenschaft NBG
Jasmin STARRY, Tel. 02236/405-257
j.starry@nwbg.at

Zeichnen und Malen

Traude Weindl organisierte auch heuer wieder im Rahmen der Gemeinde21-Arbeitsgruppe Freizeit/Kultur/Bildung einen Zeichen- und Malworkshop.

Fünf TeilnehmerInnen ließen – betreut von Traude Weindl - ihrer Phantasie freien Lauf und brachten ihre Eindrücke von der farbenfrohen Natur auf ihre Zeichenblöcke. Vor allem Aquarelle standen dabei im Mittelpunkt. Am Sonntag, den 12. Juli wurden dann im Garten von Traude Weindl die entstandenen Werke vorgestellt. Auch Bürgermeister Leopold Rötzer fand sich zur Präsentation ein und dankte Traude Weindl für die Initiative und den kreativen TeilnehmerInnen für ihr Mittun.

Heimatmuseum im Radio

Museumsleiter OSR Gottfried Kitzler folgte einer Einladung von „Radio Maria“ und nutzte die Gelegenheit, unsere Heimat im Hörfunk vorzustellen.

OSR Gottfried Kitzler mit der CD der Radiosendung

Die Sendung wurde am 14. Juli 2015 unter der Rubrik „Bei uns zu Gast“ ausgestrahlt.

Tipp: Sie können die Sendung unter dem Link http://www.radiomaria.at/player3.php?s=12188 im Internet nachhören.

Regionalbahntag

Am 20. September fand in Ernstbrunn der Regionalbahntag statt.

Neben einem umfangreichen Rahmenprogramm standen natürlich die Bemühungen um die Realisierung der „Regiobahn Leiser Berge“ im Mittelpunkt. Auch eine Gratis-Schnupperfahrt mit einem modernen Regionalbahn-Triebwagen der Graz Köflacher Bahn stand den BesucherInnen offen.

Als Ehrengast konnte Landesrat Mag. Karl Wilfing begrüßt werden, dem bewusst ist, dass die ganze Region hinter dem Projekt der Regiobahn steht.

Von links nach rechts: Bgm. Horst Gangl (Ernstbrunn), Landesrat Mag. Karl Wilfing und Vbgm. Leopold Kitir (Niederleis)

Die Gemeinde trauert!

um Herrn **Franz Stöffler**, Nodendorf, Laaer Straße 54 (23.11.1952 – 06.08.2015)

um **Philip Idinger**, Niederleis, Nodendorfer Straße 40 (07.07.2015 - 09.08.2015)

um Frau **Maria Weber**, Niederleis, Leonhardistraße 8 (14.01.1923 - 03.09.2015)

um Frau **Christine Lipp**, Niederleis, Kirchengasse 115 (03.11.1951 – 19.09.2015)

Die Gemeinde gratuliert!

Snezana und Reinhard Idinger, Niederleis, Nodendorfer Straße 40 zur Geburt der Tochter **Sophia** (07.07.2015)

ERDBAU SCHULZ
2115 Helfens 32
0699 - 111 400 72 erdbau.schulz@aon.at

Die Gemeinde gratuliert!

Frau **Maria Idinger**, Niederleis, Kirchengasse 136 zum 80. Geburtstag (20. Juli)

EHRUNGEN - BITTE BEACHTEN SIE:

Wenn Sie wünschen, dass Ihnen die Gemeindevertretung anlässlich eines Geburtstagsjubiläums (ab 80. Geburtstag) bzw. eines Hochzeitsjubiläums (ab 50 Ehejahren) Glückwünsche überbringen soll, müssen Sie dies zeitgerecht vorher auf dem Gemeindeamt anmelden.

Aus Datenschutzgründen werden auch nur solche Jubiläen in den Gemeinde-Nachrichten veröffentlicht.

Veranstaltungen – 4. Quartal 2015

Datum	Veranstaltung
03.10.2015	**Themenwanderung „Gemeinschaft (er)leben“**, VA: Gesunde Gemeinde, Treffpunkt Gemeindeamt (16.00 Uhr)
03.10.2015	**Musical „Romeo und Julia“**, VA: Musikschulverband Weinviertel Mitte, Volkshalle Ernstbrunn (16.00 Uhr)
04.10.2015	**Offene Ateliers**, Kunsthaus Harry Raab, Keramikhof Georg Olbrich (11.00 - 18.00 Uhr)
04.10.2015	**Musical „Romeo und Julia“**, VA: Musikschulverband Weinviertel Mitte, Volkshalle Ernstbrunn (16.00 Uhr)
08.10./09.10.2015	**Flohmarkt im Kindergarten Niederleis** (07.00 – 12.00 Uhr)
11.10.2015	**Erntedankfest mit Kinderwortgottesfeier,** Pfarrkirche Niederleis, VA: Pfarre Niederleis (09.30 Uhr)
14.10.2015	**Dekanatsfrauenmesse mit Agape**, Pfarrkirche Oberleis, VA: kfb Dekanat Ernstbrunn (19.00 Uhr)
17.10.2015	**Gemütlicher Nachmittag**, FF-Haus Niederleis, VA: Verein der Freunde der FF Niederleis (16.00 – 22.00 Uhr)

Fortsetzung Seite 12

IMPRESSUM
Verleger und Herausgeber: Gemeinde Niederleis, Hauptstraße 71, 2116 Niederleis, Tel. 02576/2305,
E-Mail: gemeinde@niederleis.gv.at; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Leopold Rötzer; Gestaltung: Vbgm. Leopold Kitir.
Hersteller: Copyshop Mistelbach, Inhaberin Daniela Jäger, Liechtensteinstraße 13, 2130 Mistelbach

Veranstaltungen – 4. Quartal 2015

Datum	Veranstaltung
18.10.2015	**Offenes Atelier**, Kunsthaus Harry Raab (11.00 - 18.00 Uhr)
18.10.2015	**Vortrag „Überleben in der Wildnis“** von Ernst Alexander, GH Haselbauer, Niederleis (17.00 Uhr)
23.10.2015	**12. Literaturkreis**, Gasthaus Haselbauer, VA: Gemeinde21/Freizeit-Kultur-Bildung, Niederleis (18.30 Uhr)
01.11.2015	**Heldengedenkfeier ÖKB Niederleis**, Kriegerdenkmal Niederleis (nach dem Gottesdienst um 9.00 Uhr)
07.11.2015	**„Blick über den Tellerrand – Lebensstationen im Islam“**, VA: kfb Dekanat Ernstbrunn, Pfarrheim Niederleis (14.00 – 17.00 Uhr)
08.11.2015	**„Dorfleben früher“**, Pfarrheim Niederleis, VA: Gemeinde21/Freizeit-Kultur-Bildung (14.00 Uhr)
11.11.2015	**Laternenumzug**, Treffpunkt Sportplatz Niederleis, VA: Kindergarten Niederleis (17.00 Uhr)
13.11.2015	**„Bi-Kabarett“ mit Ferri Trümmel**, GH Haselbauer, VA: Gemeinde21/Freizeit-Kultur-Bildung (19.00 Uhr)
18.11.2015	**Vortrag „Blackout – Stromausfall – Stell dir vor, das Licht geht aus“**, GH Haselbauer, VA: NÖ Zivilschutzverband / Gemeinde Niederleis (19.00 Uhr)
20.11.2015	**Buchausstellung mit Café des Elternvereins**, Volksschule Niederleis (17.00 – 20.00 Uhr)
20.11.2015	**Vortrag „Heizungssysteme“**, Gasthaus Haselbauer, VA: Gemeinde21/Klimabündnis (19.00 Uhr)
21.11.2015	**Hendlschnapsen ÖKB Niederleis**, Gasthaus Haselbauer, Niederleis (19.00 Uhr)
22.11.2015	**Niederleiser Puppenkiste**, Gasthaus Haselbauer, VA: SPÖ Niederleis (15.00 Uhr)
25.11.2015	**Vortrag „Im Brennpunkt: der Beckenboden“** von Dr. Christine Hahn, GH Haselbauer (19.00 Uhr)
28.11./29.11.2015	**Adventmarkt im Keramikhof Olbrich**, Kirchengasse 111, Niederleis, VA: Georg Olbrich (11.00 – 19.30 Uhr)
06.12.2015	**Kinderwortgottesfeier mit Nikolaus-Besuch**, Pfarrkirche Niederleis, VA: Pfarre Niederleis (17.00 Uhr)
07.12.2015	**LA KRAMPUS-Party des USV Niederleis**, Festplatz beim Sportplatz Niederleis (21.00 Uhr)
12.12.2015	**Adventmarkt der SPÖ Niederleis**, Kellergasse Niederleis (15.00 – 20.00 Uhr)
19.12.2015	**Punschstand der ÖVP Niederleis**, FF-Haus Niederleis (16.00 – 19.00 Uhr)
24.12.2015	**Krippenandacht, anschl. Friedenslicht**, Pfarrkirche Niederleis, VA: Pfarre Niederleis (16.00 Uhr)
30.12.2015	**Punschstand der FF Helfens**, FF-Haus Helfens (17.00 Uhr)

Ärzte-Wochenenddienst

Oktober 2015			
03	04		Dr. Arpad **POCK**
10	11		Dr. Kurt **FERNER**
17	18		Dr. Karin **HAZILAMPRU-SCHREIBER**
24	25		Dr. Alois **HAHN**
26			Dr. Kurt **FERNER**
31			Dr. Sarka **TILL**

November 2015			
01			Dr. Sarka **TILL**
07	08		Dr. Alois **HAHN**
14	15		Dr. Karin **HAZILAMPRU-SCHREIBER**
21	22		Dr. Renata A. **WESTERLUND**
28	29		Dr. Kurt **FERNER**

Dezember 2015			
05	06		Dr. Karin **HAZILAMPRU-SCHREIBER**
08			Dr. Renata A. **WESTERLUND**
12	13		Dr. Arpad **POCK**
19	20		Dr. Alois **HAHN**
24	25		Dr. Sarka **TILL**
26	27		Dr. Renata A. **WESTERLUND**
31			Dr. Arpad **POCK**

Unsere Gemeinde im Internet
www.niederleis.at

Ordinationszeiten	
Dr. Alois **Hahn**	Mo, Mi von 7 - 11 Uhr, Di 14.30 - 18 Uhr, Fr 7 - 11 u. 15 - 18 Uhr
Dr. Sarka **TILL**	Mo 7.30 – 12 und 18 – 20 Uhr, Di und Do 7.30 – 12 Uhr, Fr 7 – 11.30 Uhr

Dr. Kurt FERNER	02575/24010
Lindenallee 2, 2126 Ladendorf	
Dr. Alois HAHN	02576/2312
Kirchengasse 123, 2116 Niederleis	
Dr. Karin HAZILAMPRU-SCHREIBER	02263/64499
Hauptstraße 32, 2114 Großrußbach	
Dr. Arpad POCK	02263/8496
Bahnstraße 21, 2124 Niederkreuzstetten	
Dr. Sarka TILL	02576/2285
Mistelbacherstraße 19, 2115 Ernstbrunn	
Dr. Renata Anna WESTERLUND	02245/89315
Sonnleitengasse 2, 2123 Unterolberndorf	